

Veranstungsablauf

- 09.30 Uhr **Ankommen und Imbiss**
- 10.00 Uhr **Begrüßung**
- *Prof. Dr. jur. Ute Ingrid Haas*
Vorsitzende des Landespräventionsrates
Niedersachsen
 - *Wolfgang Meyer*
Oberbürgermeister der Stadt Göttingen
 - *Robert Kruse*
Präsident der Polizeidirektion Göttingen
- Grußwort**
Antje Niewisch-Lennartz
Niedersächsische Justizministerin
- Vortrag**
„Kann man Zivilcourage lernen“
Prof. Dr. Margarete Boos
Leiterin der Abteilung für Sozial- und Kommunikationspsychologie, Georg-Elias-Müller-Institut für Psychologie, Georg-August-Universität Göttingen
- 11.30 Uhr **Pause**
- 11.45 Uhr **2 x 6 Informationsrunden**
„Der Landespräventionsrat Niedersachsen stellt sich vor“
- 13.00 Uhr **Mittagessen**
- 14.15 – 15.15 Uhr **6 Praxisforen zu verschiedenen Präventionsthemen (Abendgymnasium)**
- 15.30 Uhr **Abschlussplenum und Veranstaltungsausklang (Stadthalle)**

**Begleitende Ausstellung
von 09.30 - 15.30 Uhr**

Veranstungsort, Anmeldung, Kontakt

Veranstungsort

Stadthalle Göttingen

Albaniplatz 2 | 37073 Göttingen

Informationen zur Anreise mit PKW und öffentlichen Verkehrsmitteln erhalten Sie über:

<http://www.stadthalle-goettingen.de/anreise.php>

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **21. Februar 2014** ausschließlich online über die Website des Landespräventionsrates Niedersachsen an (www.lpr.niedersachsen.de).

Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie am Veranstaltungstag.

Gebühr

Wir erheben eine Tagungspauschale i. H. v. 15,00 Euro. Bitte veranlassen Sie die Überweisung **vorab bis zum 28. Februar 2014**. Alle Informationen zur Überweisung erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

Kontakt

Christiane Klages

Telefon: 0511-120-5255 | christiane.klages@mj.niedersachsen.de

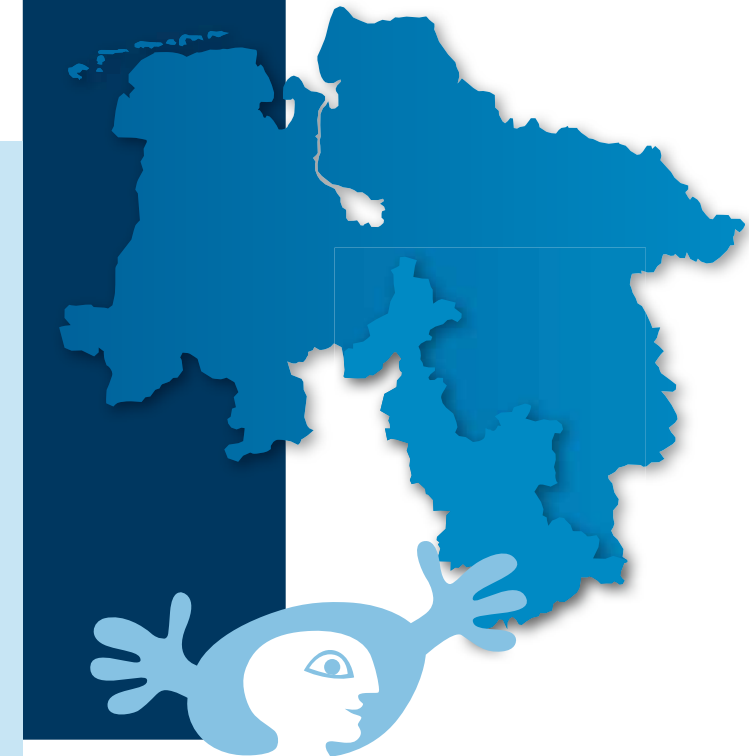
Heike Ehlers

Telefon: 0511-120-5256 | heike.ehlers@mj.niedersachsen.de

Veranstalter:

Landespräventionsrat Niedersachsen
Niedersächsisches Justizministerium
Am Waterlooplatz 5A
30169 Hannover
www.lpr.niedersachsen.de

Veranstaltungspartner:



3. Niedersächsische Regionalkonferenz Kommunale Kriminalprävention

5. März 2014 | Stadthalle Göttingen



Sehr geehrte Damen und Herren,

am 05. März 2014 findet die 3. Niedersächsische Regionalkonferenz Kommunale Kriminalprävention in Göttingen statt. Hierzu möchte ich Sie im Namen des Vorstands und der Geschäftsstelle des Landespräventionsrates Niedersachsen ganz herzlich einladen.

Mit der 3. Regionalkonferenz möchten wir die Vernetzung und den Austausch von Präventionsakteuren im Bereich der Polizeidirektion Göttingen fördern und unterstützen. Gerade für den regionalen, kommunenübergreifenden Austausch zu Präventionsfragen gibt es in Niedersachsen bereits gute Modelle. Diese Eigeninitiative begrüßen wir sehr und möchten für die Idee der regionalen Vernetzung weiter werben.

Bei der Organisation unserer Veranstaltung werden wir vor Ort von unseren Kooperationspartnern, der Stadt Göttingen, dem Präventionsrat für die Stadt Göttingen sowie der Polizeidirektion Göttingen sehr gut unterstützt. Hierfür danke ich den Verantwortlichen ganz herzlich.

Die Regionalkonferenzen Kommunale Kriminalprävention haben sich zu einem beliebten und gut besuchten Veranstaltungsformat entwickelt. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie, die Vertreterinnen und Vertreter der kommunalen Präventionsgremien im Bereich der Polizeidirektion Göttingen, zahlreich teilnehmen, um einander kennenzulernen und voneinander zu lernen. Ihre Themen sind uns wichtig, deshalb haben wir die Veranstaltung gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern kommunaler Gremien aus der Region geplant.

Auch der LPR möchte seine Arbeitsschwerpunkte bekannter machen. Unser Serviceangebot für die kommunale Prävention ist vielen, aber noch nicht allen bekannt. Dafür möchten wir mit der Regionalkonferenz einen Beitrag leisten.

Wir freuen uns auf Sie und einen guten Verlauf der Veranstaltung in der Stadthalle Göttingen.

Prof. Dr. jur. Ute Ingrid Haas
Vorsitzende des Landespräventionsrates Niedersachsen

2 x 6 Informationsrunden

11.45 Uhr
bis 13.00 Uhr

„Der Landespräventionsrat Niedersachsen stellt sich vor“

Die Informationsrunden zum Thema „Der Landespräventionsrat Niedersachsen stellt sich vor“ sollen Ihnen in zwei kompakten Arbeitsphasen à 30 Minuten wichtige Informationen des LPR zu folgenden Arbeitsschwerpunkten vermitteln:

Inforunde 1

Beratung und Förderung kommunaler Präventionsgremien in Niedersachsen

Inforunde 2

Prävention nach Maß – „Communities That Care“ in Niedersachsen

Inforunde 3

Gewalt in Paarbeziehungen: Landesaktionsplan III

Inforunde 4

Betroffene von Straftaten im Fokus: Die Fachstelle Opferschutz stellt sich vor

Inforunde 5

Prävention von Rechtsextremismus – Umsetzung eines Bundes- und Landesprogramms zur Information, Aufklärung, Beratung, Hilfe sowie Prävention

Inforunde 6

Das Beccaria-Programm: Qualität durch Qualifizierung in der Kriminalprävention

**Begleitende Ausstellung
von 09.30 - 15.30 Uhr**

6 Praxisforen

14.15 Uhr
bis 15.15 Uhr

Die Praxisforen finden im Abendgymnasium Göttingen, Albanikirchhof 7, 37073 Göttingen, statt. Dieses liegt ca. 160 m von der Stadthalle entfernt. Bitte beachten Sie, dass das Abschlussplenum um 15.30 Uhr wieder in der Stadthalle stattfindet.

Praxisforum 1

Schulmüde Kinder und ihre Eltern – Beratung und erlebnispädagogische Gruppen
Gudrun Spinner, Henning Grahlmann, Deutscher Kinderschutzbund Göttingen

Praxisforum 2

(Sucht-)Prävention durch kulturelle Bildung – Anspruch und Wirklichkeit
Reggina Palokaj, Netzwerk Jugendarbeit Gronau Leine

Praxisforum 3

Die Methode „Communities That Care“ – eine konstruktive Auseinandersetzung mit der Praxis
Peter Karaskiewicz, Landkreis Nienburg; Patrick Viktor, Präventionsrat Hameln; Dörthe Wilbers, Jugendhilfe Göttingen e.V.; Ivonne Kroll, Jugendhilfe Göttingen e.V.

Praxisforum 4

Projekt Cyber-Mobbing – Medienpädagogik trifft Gewaltprävention
Dipl.-Päd. Kerstin Rehage, Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen

Praxisforum 5

DFB-Teamleiterausbildung für benachteiligte Jugendliche
Stefan Gilster, Stadt Nienburg, DFB; K. Iraki, CJD, Sprötze Begegnungszentrum e.V.

Praxisforum 6

Kostprobe Göttinger Zivilcourage-Impulstraining
Dr. Margarete Boos, Leiterin der Abteilung für Sozial- und Kommunikationspsychologie, Georg-Elias-Müller-Institut für Psychologie, Georg-August-Universität Göttingen; Margret Reinecke, Polizeiinspektion Göttingen